Amtliche Bekanntmachungen.

Polizei-Verordnung,

betreffend die Benutzung des der Saale entnommenen Eises.

Da nicht nur das Wasser der Saale, sondern auch das **der Saale entnommene Eis** als mit Cholerakeimen inficirt anzusehen ist, so wird zur Verhütung der Weiterverbreitung der Cholera auf Grund der §§ 6, 12 und 15 des Gesetzes über die Polizei-Verwaltung vom 11. März 1850 (G.-S. S. 265) in Verbindung mit den §§ 137 und 139 des Gesetzes über die allgemeine Landesverwaltung vom 30. Juli 1883 vorbehaltlich der Zustimmung des Bezirks-Ausschusses für den Umfang des Saalkreises, des Stadtkreises Halle und des Mansfelder Seekreises bis auf Weiteres Folgendes verordnet:

§ 1. Das innerhalb der genannten drei Kreise aus der Saale oder von Wiesen, Teichen rc., welche mit der Saale in Verbindung stehen, genommene Eis darf

a) nicht genossen,

b) nicht in unmittelbare Berührung mit Getränken oder Nahrungsmitteln, oder mit Gefäßen, in welchen Getränke oder Nahrungsmittel sich befinden, gebracht werden.

§ 2. Das ablaufende Wasser auch des zu gewerblichen Zwecken benutzten Eises muß genügend desinficirt werden.

§ 3. Wer Roheis verkauft, hat sich einer polizeilichen Controle bezüglich des Herstammungsortes und der Beschaffenheit des Eises zu unterwerfen.

§ 4. Zuwiderhandlungen gegen diese Polizei-Verordnung werden mit Geldstrafe bis zu 60 Mark, im Unvermögensfalle mit verhältnißmäßiger Haft bestraft.

§ 5. Diese Polizei-Verordnung tritt mit dem Tage ihrer Veröffentlichung in Kraft.

Merseburg, den 2. Februar 1893.

Der Königliche Regierungs-Präsident.
von Diest.

Vorstehende Polizei-Verordnung wird mit der Aufforderung zur öffentlichen Kenntniß gebracht, dieselbe mit Rücksicht auf ihre große lamitäre Bedeutung auf das Peinlichste beobachten zu wollen. Namentlich werden Fleischer, Butterhändler, Schank-, Gastwirthe und Conditoren davor gewarnt, derartiges Natureis mit Lebensmitteln, Speisen und Getränken oder mit Gefäßen, welche zu diesem Aufbewahrung dienen, in unmittelbare Berührung zu bringen oder das aus demselben entstandene Eiswasser zum Ausspielen von Geschirr, bezw. überhaupt zu irgendwelchen wirthschaftlichen Zwecken zu verwenden.

Es empfiehlt sich daher für diese Gewerbetreibenden, etwa vorhandene Vorräthe zu beseitigen und die Aufbewahrungsorte vor der Neueinbringung von Kunst- oder nicht verbotenem Natur-Eis genügend mit Kalkmilch zu desinficiren.

Gleichzeitig wird darauf hingewiesen, daß selbstverständlich auch Kunst-Eis von solchem Wasser unzulässig ist, welches aus der Saale oder aus einer mit derselben in directer Verbindung stehenden Anlage herrührt.

Halle a. S., den 3. Februar 1893.

Die Polizei-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Den **Besitzern von Obstbäumen** werden die Bestimmungen der Verordnung der Königlichen Regierung zu Merseburg vom 28. März 1852, betreffend das Reinigen der Bäume von Raupen und Raupennestern mit dem Bemerken in Erinnerung gebracht, daß gegen diejenigen Besitzer, welche bis zum 15. März cr. das Raupen ihrer Obstbäume nicht bewirkt haben, Strafmaßregeln nach § 368 ad 2 des Reichsstrafgesetzbuches in Anwendung gebracht werden müssen.

Halle a. S., den 1. Februar 1893.

Die Polizei-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Die am 19. August 1865 zu Korseng, Kreis Militsch, geborene Dienstmagd **Emilie Ludwig** ist am 12. März 1892 im hiesigen Königlichen Entbindungs-Institut von einem Kinde männlichen Geschlechts, Namens Emil, entbunden und am 21. desselben Monats mit dem Kinde aus genanntem Institut entlassen worden.

Nach dem Verbleib des Kindes ist bis jetzt vergeblich recherchirt worden und wird um gefällige Ermittelung des Aufenthalts-Orts desselben und Mittheilung an die Polizei-Verwaltung zu Halle a/S. ergebenst gebeten.

Halle a/S., den 1. Februar 1893.

Die Polizei-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Unter den im Termin bekannt zu machenden Bedingungen sollen die in 42 Parzellen eingetheilten **Pulverweiden-Wiesen** der Stadt Halle für die sechs Nutzungsjahre 1893 bis einschließlich 1898, da im Termine vom 25. Januar dieses Jahres annehmbare Gebote nicht abgegeben worden sind, anderweit am

Donnerstag den 9. Februar d. J., Vormittags 10 Uhr

im **Stadtsekretariat** (Waagegebäude, Zimmer Nr. 30) meistbietend verpachtet werden, wozu Reflektanten hiermit eingeladen werden.

Der Magistrat.

Holz-Auction.

Am **Montag den 6. Februar d. J. Vorm. 11 Uhr** sollen im großen Holze des Rittergutes Beesen nachstehende Hölzer öffentlich **gegen sofortige Bezahlung** an den Bestbietenden verkauft werden:

100 Stück Rüstern bis 32 ctm Durchmesser,
2 „ Eschen „ 27 „ „
6 „ Pappeln „ 50 „ „

Versammlungs-Ort: Gasthof zum Deutschen Hause in Beesen.

Halle a/S., den 31. Januar 1893.

Der Magistrat.
Stande.

Zwangsversteigerung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen die im Grundbuche von Dorf Löbnitz Band I Blatt 6 auf den Namen des Gastwirths **Otto Lange** zu Löbnitz a/L. eingetragenen und in Löbnitz a/L. belegenen Grundstücke:

a) das Gasthausgrundstück Nr. 6 im Dorfe,
b) das Planstück Nr. 59, Kartenblatt 3, Parzelle 10, Acker,

am 2. März 1893, Vormittags 10 Uhr

vor dem unterzeichneten Gericht — an Ort und Stelle, im Gasthausgrundstück Nr. 9 zu Löbnitz a/L. — versteigert werden.

Die Grundstücke sind mit 51 Mark Reinertrag und einer Fläche von 0,8680 Hektar zur Grundsteuer, mit 138 Mark Nutzungswerth zur Gebäudesteuer veranlagt. Auszug aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des Grundbuchblatts, etwaige Abschätzungen und andere die Grundstücke betreffende Nachweisungen, sowie besondere Kaufbedingungen können in der Gerichtsschreiberei eingesehen werden.

Alle Realberechtigten werden aufgefordert, die nicht von selbst auf den Ersteher übergehenden Ansprüche, deren Vorhandensein oder Betrag aus dem Grundbuche zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks nicht hervorging, insbesondere derartige Forderungen von Kapital, Zinsen, wiederkehrenden Hebungen oder Kosten, spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, falls der betreibende Gläubiger widerspricht, dem Gerichte glaubhaft zu machen, widrigenfalls dieselben bei Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt werden und bei Vertheilung des Kaufgeldes gegen die berücksichtigten Ansprüche im Range zurücktreten.

Diejenigen, welche das Eigenthum der Grundstücke beanspruchen, werden aufgefordert, vor Schluß des Versteigerungstermins die Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls nach erfolgtem Zuschlag das Kaufgeld in Bezug auf Anspruch an die Stelle der Grundstücke tritt.

Das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags wird

am 3. März 1893, Vormittags 11 Uhr

an Gerichtsstelle verkündet werden.

Cönnern, den 23. Dezember 1892.

Königliches Amtsgericht.

Bekanntmachung.

Der **Sommer-Cursus der Fachklasse für decoratives Malen** an der hiesigen **gewerblichen Zeichenschule** wird **Montag den 10. April cr.** eröffnet. Derselbe umfaßt 20 Wochen. Der Unterricht findet werktäglich von 8 bis 1 Uhr statt, so daß den Theilnehmern auch noch hinreichend Zeit zu eigenen Arbeiten übrig bleibt.

Das Schulgeld beträgt 24 Mark und ist im Voraus bei der Aufnahme zu entrichten.

Anmeldungen sind an den Stellvertreter des Directors der gewerblichen Zeichenschule, Herrn Zeichenlehrer **Henning**, Bretteſtraße 21 hier wohnhaft, zu richten.

Halle a. S., den 26. Januar 1893.

Das Kuratorium der gewerblichen Zeichenschule.
Stadtschulrath Dr. Krahe.

Bekanntmachung.

Die Lieferung des Bedarfs der **Königlichen Universitäts-psychiatrischen und Nerven-Klinik zu Halle a/S.** für das Rechnungsjahr 1. April 1893 bis 31. März 1894 an

ca. 14500 kg Brot, 8700 kg Semmel, 1000 kg Weizenmehl,
ca. 35000 Liter Milch,
ca. 4900 kg Rindfleisch, 2600 kg Hammelfleisch, 1600 kg Schweinefleisch, 1150 kg Kalbfleisch, 650 kg gehacktes Fleisch, 250 kg Schabefleisch, 20 kg Wildfleisch, 60 kg Schweinefett, 850 kg Speck, 270 kg Schinken, 200 kg Rindertalg, 200 kg Wildkeulchen, 150 kg Suppenknochen, 750 kg Bratwurst, 100 kg Cervelatwurst, 400 kg frische Wurst, 25 kg Kalbszunge, 120 kg Rinderzunge, 125 kg Kalbsleber, 650 Paar Frankfurter Würstchen, 300 kg Büchsenfleisch, 50 kg Rauchfleisch,
ca. 1800 kg Elainseife, 750 kg Harzkernseife, 750 kg Talgkernseife, 300 kg Bohnerwachs,
ca. 2500 kg prima Tafelbutter, 450 kg Kochbutter,
ca. 30000 kg Kartoffeln, 250 kg Rothkohl, 750 kg Weißkohl, 650 kg Wirsingkohl, 650 kg Kohlrüben, 1300 kg Mohrrüben, 400 kg Kohlrabi, 150 kg Blumenkohl, 550 kg Bohnen, grüne, 170 kg Erbsen, grüne, 125 kg Gurken, grüne, 90 kg Rüben, rothe, 450 kg Lepfel, 300 kg Salat, grüner, 100 kg Sellerie, 50 kg Petersilie, 120 kg Spinat, 200 kg Zwiebeln, 150 kg Pflaumen, 200 kg. Porrée,
ca. 550 Schock Eier, 25 Schock Handkäse, 30 kg Holländer Käse,
ca. 30 kg Apfelschnitten, 300 kg Backobst, 200 Liter Weißbier, 650 kg Bohnen, weiße, 85 kg Bohnen, Büchsen-, 100 kg Cichorie, 890 Liter Essig, 100 kg Erbsen, Büchsen-, 650 kg Erbsen, geschälte, 125 kg Erbsen, ungeschälte, 400 kg Gries-, 300 kg Graupen, 30 kg Gränchen, 35 kg Grütze, Buchweizen-, 100 kg Gurken, saure, 100 Schock Hörninge, 75 kg Hirse, 850 kg Kaffee 300 kg Sauerkohl, 350 kg Linsen, 35 kg Maccaroni, 30 kg Mohnöl, 50 kg Mostrich, 900 kg Reis, 130 kg Sago, 800 kg Salz, 15 kg Sardellen, 30 kg Syrup, 650 kg Würfelzucker, 300 kg Kochzucker,
ca. 900 Liter Petroleum, 2000 kg Soda, 100 Packet schwedische Zündhölzer,
ca. 500 Stück Tauben, junge,
ca. 5000 Flaschen Lagerbier

sollen im Wege des Unterbietungsverfahrens am

Donnerstag den 16. Februar d. Js. Vorm. 9½ Uhr

in der Klinik, am Mühlgraln 7, vergeben werden. Die Lieferungsbedingungen werden im Termin bekannt gemacht werden, doch können dieselben auch schon vorher im Bureau der Klinik eingesehen werden.

In dem gleichen Termine werden die **Küchenabfälle** an den Meistbietenden vergeben werden.

Halle a/S., den 21. Januar 1893.

Die Direction.

Procurenregister des Königlichen Amtsgerichts zu Halle a/S.

Die hiesige Handelsgesellschaft in Firma:

Hallesche Kunstblumenfabrik Weiser & Hahn

(Gesellschaftsregister Nr. 811) hat laut dem Kaufmann **Max Weiser** zu Halle a. S. ertheilt und ist dieselbe unter Nr. 497 unseres Prokurenregisters am heutigen Tage eingetragen worden.

Halle a/S., den 1. Februar 1893.

Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII.

Bekanntmachung.

Für die Königliche Strafanstalt Lichtenburg b/Prettin a/Elbe soll für den Zeitraum vom 1. April 1893 bis ultimo Oktober 1893 die Lieferung folgender Wirthschafts-Bedürfnisse im Wege der Submission vergeben werden und zwar ungefähr: 200 kg Strohpapier, 30 kg Fichtthran, 875 kg Soda, 1600 kg Elainseife, 275 kg Harzstegleife, 25 kg Maschseife, 300,000 kg Braunkohlen, 100 kg Rüböl, 5000 kg Petroleum, 100 kg Fahlleder, 250 kg Sohlleder, 100 kg Brandsohlleder, 1000 kg blau baumwollenes Garn, 1000 kg weiß baumwollenes Garn, 7000 kg Schmiedekohlen, 100 hl Holzkohlen und 300 hl Weißkalk.

Lieferungslustige wollen ihre schriftlichen, gehörig versiegelten Offerten, welche mit der Aufschrift „Submission auf Wirthschafts-Bedürfnisse" versehen sein müssen, bis zum **21. Februar d. J. Vormittags 10 Uhr,** zu welchem Termine die Eröffnung der Offerten stattfindet, portofrei einreichen. Die Offerenten bleiben 4 Wochen vom Terminstage ab an ihr Gebot gebunden. Die Angebote sind pro 100 kg oder 1 hl abzugeben. Die **nicht** mit den Proben zusammenzupackenden Offerten müssen die Erklärung enthalten, daß Offerent mit den diesseitigen „Allgemeinen und Besonderen" Lieferungs-Bedingungen bekannt und einverstanden ist und sich denselben unterwirft.

Letztere liegen im Geschäftszimmer des Anstalts-Secretairs zur Einsicht aus, können auch gegen Entrichtung von 50 Pfennigen pro Exemplar bezogen werden.

Die bei der Zuschlags-Ertheilung zu erlegende Kaution beträgt 10% des Lieferungswerthes.

Unvollständige oder verspätet eingetroffene Offerten finden keine Berücksichtigung.

Lichtenburg bei Prettin a/Elbe, den 26. Januar 1893.

Königl. Strafanstalts-Direktion.

Holz-Auction.

Auf Rittergut **Dieskau** b. Halle a/S., Fingstanger, sollen **Montag d. 6. Februar d. J. Vormittags 10 Uhr circa 160 Haufen Pappelstangen, Weidenstangen u. Reisholz** meistbietend nach vorher bekannt zu machenden Bedingungen verkauft werden.

Bekanntmachung.

Die diesjährige **Ostermesse** beginnt am **17. April** und endet am **6. Mai.**

Während dieser 3 Wochen können **in- und ausländischen** Handelsleute, Fabrikanten und Gewerbetreibende ihre Waaren hier öffentlich feilbieten. **Doch darf der Großhandel in der bereits üblichen Weise schon in der zum Auspacken bestimmten Vorwoche, vom 10. April an, betrieben werden.**

Das **Auspacken** der Waaren ist den Inhabern der Meßlocale in den Häusern ebenso wie den in den Buden und auf Ständen feilhaltenden Verkäufern in der Woche vor der Böttcherwoche gestattet.

Zum Einpacken ist das Offenhalten der Meßlocale **in den Häusern** auch in der Woche nach der Zahlwoche erlaubt.

Jede frühere Eröffnung, sowie jedes längere Offenhalten eines solchen Verkaufslokales, ebenso das **vorzeitige Auspacken** an den Ständen und in den Buden wird, außer der **sofortigen Schließung** jedesmal, selbst bei der ersten Zuwiderhandlung mit einer Geldstrafe bis zu **75 ℳ** oder entsprechender Haft geahndet werden.

Auswärtigen Spediteuren ist von der hauptzollamtlichen Lösung des Waarenverschlusses an bis Ende der Woche nach der Zahlwoche das Speditionsgeschäft hier gestattet.

Leipzig, den 31. Januar 1893.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Dr. Georgi. Morche.

Bekanntmachung.

Die Meßbörse für die Lederindustrie in nächster Ostermesse wird **Dienstag, den 11. April ds. Js., Nachmittags von 2—4 Uhr** im Saale der **„Neuen Börse"** hier abgehalten werden.

Leipzig, den 31. Januar 1893.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Dr. Georgi.

Holz-Auction.

Dienstag den 7. Februar cr.
Vormittags von 9 Uhr ab
sollen im Pauschaer Rittergutsholze
400 Hfn. stark. Eichenabraumholz,
ferner:
Mittwoch den 8. Februar cr.
Vormittags 9 Uhr
sollen:
200 Stück Eichen (bis 70 cm Durchm.),
100 „ Birken,
25 „ Eschen,
100 „ Kiefern,
30 „ Espen,
10 „ Werkbuchen
2 „ Ahorn
meistbietend verkauft werden.

Bedingungen im Termine.

Sammelplatz: Gasthof Pauscha.

Pauscha. Herm. Röhrborn.

Bekanntmachung.

Roß- und Viehmarkt
in der Stadt
Greußen
am Freitag den 24. Febr. 1893.
Kein Standgeld. Gute Ställe.
Großer Paradeplatz. Eisenbahnstation.

Der Magistrat.
Straubel.

Bekanntmachung.

Der auf den 3. Februar d. J. zur Vergebung von Verpflegungsgegenständen für die Provinzial-Irren-Anstalt Nietleben bei **Halle a/S.** 30. Jan. 1893. anberaumt gewesene **Licitations-Termin** ist auf den

10. März cr. verlegt.

Provinzial-Irren-Anstalt Nietleben bei **Halle a/S.** 30. Jan. 1893.

Der Direktor
Sanitätsrath Dr. **Fries.**

Bekanntmachung.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Tischlermeisters **Wilhelm Grothe** von hier sollen die noch vorhandenen:

Möbel aller Art, namentlich ein größerer Posten **Sopha's**

Dienstag den 7. Februar cr. und folgende Tage
Vormittags 10 bis 1 Uhr

im Laden **Geiststraße 47** zu billigen Preisen ausverkauft werden.

J. Ed. Peuschel,
Konkurs-Verwalter.

Große Auction.

Wegen Wirthschafts-Aufgabe versteigere ich Leipzigerstr. Nr. 70
Dienstag den 14. Februar von früh 10 Uhr ab

8 nußb. Kleiderschreträre, 9 Sophas, 9 nußb. ovale Tische, 27 Stühle, neun nußb. Waschtische mit gr. Marmorplatte, desgl. 11 Kommerdiener (Nachttischchen), 16 Bettstellen mit Sprungfedermatratzen, 11 Kofferstände, eis. und höls. Kleiderständer, Handtuchhalter, 7 geschliffene Spiegel, Bilder, Gardinenstangen rc. rc. u. **15 Gebett sehe gute Federbetten.**

O. Radestock, Auctionator.

Ein in **bestem Betriebe** zu Wurzen befindliches

Fuhrwerksgeschäft,

bestehend aus 8 guten Pferden, 8 herrschaftl. Wagen, sowie Lastwagen, ist preiswerth **zu verkaufen,** event. auch Hausgrundstück dazu. Näheres durch **„Invalidendank" Wurzen** sub **H. W. 3429.**

In einer Stadt Anhalts ist eine neueingerichtete

Bade-Anstalt

die einzige am Orte, in schöner Lage belegen, mit welcher auch eine sehr flott gehende Restauration verbunden) event. mit Wohnhaus, Familienverhältnisse halber zu verkaufen. Nähere Auskunft ertheilt die **Exp. der „Nienburger Zeitung", Nienburg a. Saale.**

Gute Existenz.

Eine Ziegelei (Bock'scher Ringofen und Handstrichbetrieb) verbunden mit **Kalkbrennerei,** ganz dicht am **Bahnhof** u. Fluß gelegen, sehr gutes Absatzgebiet **zu lohnenden Preisen,** ist sofort an einen soliden, zahlungsfähigen Mann **unter günstigen Bedingungen billig zu verpachten.**

Da Kalkstein und Lehm viel vorhanden ist, so würde ein tüchtiger Ziegelmeister hier eine sehr lohnende Existenz finden. Inventar komplett u. fast neu.

Reflektanten wollen gefl. Offerten m. näheren Angaben ihrer Verhältnisse an die Exped. d. Ztg. **unter K. 676** einsenden.

Haus- und Gartengrundstücks-Verkauf.

Ein massives, schön eingerichtetes, geräumiges **Wohnhaus** mit **Hof,** Stallungen, Bienenhaus u. prachtvollem **Garten, sehr günstig in der Nähe des Bahnhofes eines lebhaften Städtchens v. 2000 Einwohnern belegen,** für den Preis von 4000 Thlr. bei ca. 600 Thlr. Anzahlung zu verkaufen. — Nähere Auskunft ertheilen bereitwilligst und unentgeltlich **Kindfleisch & Swierczynski,** Hypotheken-, Assecuranz- u. Commissions-Geschäft,

Weißenfels, Gr. Kalandstraße 17.

In einer lebhaften Provinzial- und Garnisonstadt der Prov. Sachsen ist ein größeres **Restaurations-Grundstück** mit Tanzsaal, Restaurations- und Gesellschaftszimmern, sowie schönen Obst- und Gemüsegarten sehr günstig zu verkaufen. Das Grundstück eignet sich auch für Gärtner und andere ausgedehnte Anlagen. Offerten erbitte unter Chiffre **180 N.** an die Exped. d. Ztg.

Bei Einkauf eines Confirmanden-Kleides erhält jeder meiner Kunden ein Spitzen-Taschentuch gratis.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18930204077/fragment/page=0001

Die zur **Jacob'schen Konkursmasse in Halle a. S. gehörigen Waaren, Tarwerth M. 1676.90,** bestehend aus **Handschuhen, Cravatten, Herrenwäsche,** sowie **Herren-Artikel,** sollen

Donnerstag, den 9. Februar, Vormittags 11 Uhr,

im **Verkaufslokal Leipzigerstr. 18** öffentlich meistbietend gegen gleich baare Bezahlung, **im Ganzen versteigert werden. Besichtigung des Lagers findet am 8. u. 9. Februar, Vormittag von 10—11 Uhr, statt.** Bedingungen werden im Termin bekannt gemacht.

Kraft,
Gerichtsvollzieher.

Erbschaftshalber ist in einem lebhaften sächs. Prov.-Städt ein seit 40 Jahren bestehende sehr rentables

Material- und Spirituosen-Geschäft

mit ca. 40,000 Mk. Jahresumsatz incl. groß. Grundstück für 33,000 Mk. bei 4—5000 Mk. Anzahlt. u. fest. Restkaufg. **zu verkaufen.** Näh. Auskunft ertb. **B. H. Merzenich,** Leipzig, Klostereg. 5.

Gasthaus-Verkauf.

Ein Gasthaus in einem der besten u. schönsten Vergnügungsorte nahe bei Halle ist anderer Unternehmung halber sofort mit 3—4,000 Thlr. Anz. zu verkaufen. Selbst-Käufer erfahren das Nähere **„Stadt London", Halle a/S.**

Sehr schön. Waldgut

gesunde Lage, gute Jagd, ca. 584 Mrg. gr, darunter 50 M. Rieselwiesen, mit Wassermahl- und Schneidemühle, schönem Wohnhaus mit Wasserleitung und Springbrunnen, Umstände halber für Mk. 65,000 zu verk. d. d. Bes.

Joh. Frohland, Cottbus.

Suche im Glauchaschen Viertel oder Umgegend ein **Haus** mit Hof und Thoreinfahrt zu kaufen. Offerten unter **Q. 681** in der Exped. d. Ztg. erbeten.

Sichere Brodstelle.

Gut verzinsliches **Grundstück,** beste Lage von Halle, mit nachweislich flottem Materialgeschäft, nebst Schnaps-Conzession, ist bei 6—8000 Mk. Anzahlung wegen Uebernahme eines Engros-Geschäftes zu verkaufen. Zum Waarenlager sind ca. 5000 Mark erforderlich. Uebernahme sofort oder später. Offerten sub **Z. 577** in der Exped. d. Ztg. erb.

Haus-Verkauf oder Tausch.

Ein gut verzinsliches, herrschaftliches **Haus** in guter Lage, im Nordviertel, beabsichtige ich mit geringer Anzahlung zu verkaufen oder gegen ein altes Hausgrundstück oder Baustelle (event. in Giebichenstein, mit Garten oder gr. Hof) zu vertauschen. Offerten unter **K. g. 1005** bef. **Rudolf Mosse,** Halle.

Kauf oder Tausch.

Ich beabsichtige mein hier **Bernburgerstraße** belegenes, gut verzinsl. **Hausgrundstück** zu verkaufen. Auch bin ich nicht abgeneigt, mit einer Baustelle einen Tausch einzugehen. Offerten unter **G. 695** Exped. d. Ztg. erb.

Herrschaftl. Villa a. Thür. Wald, nahe Friedrichroda, entzückt, staubfreie Lage, mit prächt. Fernsicht, 1 Jahr bewohnt, 3 Etagen, à 6 Zimmer u. Zub., Wasserl., Stall., schöner gr. Obst- und Gemüsegarten, f. d. bill., festen Preis von 30,000 ℳ veränderungsh. zu verk. Unterhdlr. verb. Anfr. bef. u. **B. M. Rud. Mosse,** Waltershausen i. Th.

Ein Restaurations-Grundstück, neu, mit regem Verkehr, in guter Lage, festen Hypotheken, compl. Inventar, bei 3—5000 ℳ Anzahlung Verhältnisse halber **sofort zu verkaufen.** Näheres zu erfahren **Glauchaerstr. 75** im Restaurant.

Suche guten Landgasthof oder Restauration in Halle **zu pachten.** Off. mit **Z. 666** an die Exp. d. Ztg.

Rentabl. **Stadtgasthof,** Provinzialstadt 24000 Einw., bedeut. Fremdenverkehr, Saal, Vereins-, Billard-, Gast- und Fremdenzimmer, 240 T., Logis 15—1700 Mk., Umstände halber z. verk., Preis 48000 Mk., Anz. 8—10,000 Mk. Offerten erbitte unter **196 E.** an die Expedition dieser Zeitung.

Gutverzinsliches Haus u. eine Baustelle, beide an der Reilstraße in der Nähe der Kaserne gelegen, **zu verkaufen.** Offerten unter **174 G.** an die Exped. d. Ztg.

Die in Loest's Hof gelegene

2. Bäckerei

mit Laden, Wohnung und Stallung für 2 Pferde, soll anderweitig per sofort oder 1. April verpachtet werden. Nähere Auskunft durch Hrn. Insp. **L. Mauss,** Schmiedstr. 36.

Gutsabstand

zu Trinitatis d. Js., Größe 137 ha Acker, wovon ⅓ Weizenboden, ⅔ Roggenboden u. 20 ha Wiese, Ziegelei und Hochwildjagd, Lage an der Chaussee in Nähe größerer Stadt Vorpommerns. Pachtdauer noch 15 Jahre, erforderliches Annahmekapital 45,000 Mark. Anerbietungen nimmt entgegen

Landwirthschaftliche Bank zu Richtenberg.
J. C. Sass.

Ein modern erb. 2stöck. **Wohnhaus** mit Kniestock, enth. 15 Piecen mit Keller, Waschhaus, Stallung und daran stoßend. Gartengrund in schönster Geg. Thür., wunderschön am Berg gel., m. mal. Aussi., 6 Min. von ein. Stadt von 6000 Einw., Sitz mehr. Gerichte, mit ber. Technikum, Gymnas., Seminar, schön. Theater u. s. w. ist preisw. zu verkaufen. Off. unt. **208 R.** beförd. die Exped. d. Ztg.

4 Domänen-, 16 Ritter-, 18 herrschaftl., 10 Wald- u. 130 Landgüter, 52 Villen, 35 Mühlen, 20 Gasthöfe, 43 Gast- und Schankwirthschaften, 6 Brenn- u. Brauereien, 2 Ziegeleien, 14 Fabriken und über 200 Geschäftshäuser verschiedener Branchen habe preiswerth zu verkaufen event. zu verpachten.

Liegenschafts-Agentur:
Louis Piller, Annen in Westf. (Gegründet 1876.)

Grundstücksverkauf.

Das in Schlanstedt gelegene **W. Poppe'sche Grundstück,** worin seit 30 Jahren flottes Material- u. Manufakturgeschäft, sowie Branntweinhandel betrieben, durch Tod des Besitzers in nothwendiger Subhastation für Hypothek angenommen, andernfalls aber mein in Ballenstedt a/H. gelegenes Grundstück mit sehr gutem Tabak- und Cigarren-Geschäft stelle zum sofortigen Verkauf und Uebernahme. Solide Bedingungen. Näheres brieflich.

Chr. Müller, Ballenstedt a/H.

Flottg. Wirt.-Geschäftfortzugsh. sof. bill. zu verk. Gefl. Anfr. bef. sub **C. r. 942 Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Grundstück Zwingerstr. mit Thorfahrt, gr. Hof, Stallung, Niederlagen, Alles in bestem Zustande, zum Feuerkassenwerth zu verk. Anz. 6000 event. gute Hypothek. Restgeld 4%. Off. an die Expedition d. Ztg. unter **V. 685.**

Kaufe gut verzinsl. **Haus,** wenn mein in einer Hauptstraße, 1 Min. v. Markt befindl. kl. alt. Geschäftshaus m. gr. Laden u. Keller dagegen genommen wird. Off. unter **W. 686** an die Exped. d. Ztg.

Eine Restauration im Neumarktviertel, seit 15 Jahren im Betrieb, ist 1. April für den Preis von 700 Mark jährlich zu verpachten. Reflektanten wollen ihre Adresse unter **A. 689** in in der Expedition dieser Zeitung niederlegen.

Fleischerei

in guter Geschäftslage **sofort zu verpachten.** Offerten unter **H. 696** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Suche eine gute **Gastwirthschaft** sof. zu pachten, spät. Kauf nicht ausgeschlossen. Off. u. **S. 100** an **Rob. Ecke,** Ann.-Expedition, **Magdeburg.**

Guter Gasthof oder Restaurant

wird von einem kautionsfähigen, tüchtigen Wirthe **zu pachten gesucht.** Offerten unter **H. J. postlagerud Laucha a/U.** erbeten.

Bäckerei-Verpachtung!

Eine gutgehende Bäckerei a. d. Laude, Markt-Ort, ist sofort zu verpachten und z. 1. April zu übernehmen. Off. unter **U. C. 88** postl. **Cosdorf** erbeten.

Eine Bäckerei mit Wohnung ist **zum 1. April zu vermiethen.** Näheres zu erfr. bei **J. Barek & Co., Gr. Ulrichstraße 3.**

Verkauf oder Verpachtung.

Mein vorzügliches Landgut, 36 Acker, in bestem Zustande, will ich mit wenig Anzahlung verkaufen od. auch verpachten, weil nicht selbst auf dem Gute wohnen kann. Näh. durch den **Besitzer Seltz, Heinersdorf bei Lausigk** (Bahnstation Leipzig-**Geithain**).

Viktualiengeschäft m. **Holz-, Kohlen-, Bier-** und **Fleischhandel** zu verkaufen. Offerten unter **P. 6** Postamt 2.

Ein nachweislich **flottes Restaurant** mit ca. 200 To. Biergumsatz 2c. 2c., compl. Inventar, Mitte der Stadt, Verhältnisse halber **sofort** anderweitig **zu verpachten.** Offerten **202 L.** Expedition d. Ztg. erbeten.

Gute Brodstelle!

In einer Stadt der Prov. Sachsen, 11,000 Einw., ist ein altemgeführtes **Posam. Tap. Weiß- u. Wollwasch.,** beste Lage, zum 1. April d. J. unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten unt. **209 S.** a. d. Exp. d. Bl.

Auf einem gr. Dorfe od. kl. Stadt, wird ein gutgh. **Materialwaaren-Geschäft, ohne Gastwirthsch.,** zu kauf. und v. d. z. übern. ges. Off. m. all. Angb. bef. d. Exp. d. Z. unt. **210 T.**

6000 Mark,

pupillarisch sicher, hinter 30,000 Mark, auf ein sich im flotten Betriebe befindliches Braunkohlenwerk mit reicher Ausbeute zu 5% gesucht. Die Hypothek wird nur deshalb aufgenommen, um das Betriebskapital zu erhöhen und somit eine reichere Ausbeute zu sichern. Gefl. Offerten an **T. 549** erbeten.

3—10,000 Quadrat-Meter Bauland

an der Merseburgerstraße mit gef. Schienenanschluß offeriren

Dupuis & Klauke.

Ca. 4 Mrg. Ackerland,

in Flur Neideburg bei Büschdorf gelegen, sehr geeignet zu **Fabrik- oder Gärtnerei-Anlage,** sind zu verkaufen. Näheres bei

Weber, Justizrath.

1,000,000 Mark
so gut wie **unkündbare**
Institutsgelder
à 3½—3¾ %
auf **Acker** auszuleihen durch
Ernst Haassengier & Co.,
Bankgeschäft.

Bankkapital
50—60% der Taxe 4½% 10 Jahre unkündbar,
Privatkapital
30,000, 24,000, 20,000, 15,000, 3000 Mark
zu billigstem Zinsfuß offerirt
Otto Knoche,
Poststraße 18, II (alte Nr. 12).

Hypothek gesucht.

Suche per 1. April **20,000 Mk.** zur zweiten Stelle auf hiesige Hausgrundstücke. Offerten unter **192 A.** an die Exped. d. Ztg.

40 000 Mark

p. 1. Juli **zur 1. Stelle auszuleihen.**
Woldemar Thoss,
Schulgasse 7.

115,000 Mark

in einzelnen Posten, theils sofort, theils am 1. April cr. auf gute Stadthypothek **auszuleihen** durch

W. Trautmann,
Rechtsanwalt u. Notar,
Brüderstr. 10 und **Blücherstr. 1.**

4000 Mark suche auf ein Grundstück in der Wucherer str. hinter 46000 ℳ Feuerversi. über 60,000 ℳ. Offerten erb. an die Exped. d. Ztg. unter **2604 A.**

6000—6500 Mark suche auf m. Grundstück an der Hauptstraße hinter 30,000 ℳ Bankgelder. Versichert über 40,000 ℳ. Resl. werden geboten Off. u. **2605 B.** in der Exp. d. Ztg. niederzul.

6000 Mark suche auf m. schönes Mühlengrundstück zur zweiten oder sicheren Stelle. Anerbieten bitte ich u. **2606 C.** in der Exp. d. Ztg. abzugeben.

5000 Mark suche auf m. Grundstück Magdeburgerstr., nahe am Bahnhof, zur II. Stelle. Kapitalisten wollen ihre Adresse unter **2607 D.** in der Exped. d. Ztg. niederlegen.

33,000 Mark

sind per 1. April oder 1. Juli auf sichere Hypothek **zu verleihen.** Offerten sub **R. 682** in der Exped. d. Ztg. erb.

40,000 Mark

suche ich auf mein neu erbautes Wohnhaus, sehr gut verzinslich, zur 1. sichern und guten Hypothek per 1. April. Off. unter **N. 679** in der Exp. d. Ztg. erb.

8000 Mark

zur II. aber sicheren Hypothek gesucht. Gefl. Offerten unter **Z. 688** an die Expedition dieser Zeitung.

400 Mk. werden von einem Privatmann (Hausbesitzer) auf 6 Monate zu hohem Zinsfuße zu leihen gesucht. Off. unter **J. 675** an die Exp. d. Ztg.

150 Mark

zu leihen **gesucht** von einem Mann in angesehener Stellung, bei **Sicherheit** und **gute Zinsen** giebt. Rückgabe bald. Vermittler angemessenes Honorar. Off. unter **E. V. 115** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Hier** erbeten.

Student sucht 100 Mark
geg. Zinsen u. mon. Abz. Off. unter **P. M. 100 Hauptpost.**

2 Läden sofort billig zu vermiethen **Sternstr. 3.**
Näheres daselbst III. Etage.

Marktplatz 23 (24)
ein größerer und kleinerer
Laden
1. April zu vermiethen.
Näh. d. **A. & E. Giese.**

Ein in **bester Geschäftslage** am **Markt** belegener **großer Laden,** in welchem längere Zeit **Hut- und Putz-Geschäft** betrieben wurde, ist **per 1. Juli zu vermiethen.** Näheres durch **J. Barck & Co., Große Ulrichstraße 3.**

Großer Laden,
pass. f. jed. sein. Geschäft, preisw. zu vermiethen **Poststraße 11.**

Laden, ein großer und ein kleiner, eventuell mit passender Wohnung, 1. Oktober zu vermiethen.
Gottfr. Lindner, Gr. Steinstraße 9.

Laden mit Wohnung 1. April zu vermiethen **Domplatz 5,** II.

Moritzzwinger 7
ein **großer Laden** mit **Ladenstube,** sowie eine **Wohnung** von 2 Stuben und Kammer sofort zu vermiethen.

Laden, Nähe **Markt,** mit Comtoir, Niederlage, auch Keller, **Gr. Steinstraße 10, beste** Lage, sofort oder später zu vermiethen.

Laden.
Ein geräumiger schöner Laden per sofort oder später zu vermiethen **Leipzigerstraße 5.**

Großer Laden
mit schöner Wohnung, per 1. April bezehbar, ist für **500 Mk.** zu vermiethen. Zu erfr. **Geiststr. 64 im Laden.**

Parterre-Räume,
bestehend aus 3 Laden und Wohnung, sind zu vermieth. in Apolda (Thüringen). **In der Nähe des Marktes liegend. Näheres z. erfr. Halle a. S., Gr. Ulrichstraße 56 im Herren-Bazar.**

Laden für 300 Mk. sofort zu beziehen Kleine Ulrichstraße 35.
H. Schindler.

1 Laden Streiberstraße 39, mit Nebenräumen, für Fleischer passend, 1. April oder später zu vermiethen.

Großer Laden Schulgasse 7
Mittelstraße gegenüber, zu vermiethen.

Laden und **Wohnung** zum 1. April zu vermiethen. Preis 690 ℳ Näheres **Brüderstraße 16 im Laden.**

Läden mit Wohnung Leizigerstr. 35 billig zu vermiethen. Näheres **Merseburgerstr. 168** im Comptoir.

Schöner Laden sof. od. spät. billig zu vermiethen. **Rannischestr. 23.**

Handelskeller
mit Wasserleitung für 180 Mk. zu vermiethen **Alter Markt 18.**

Magdeburgerstr. 3, früh. 1b,
Lagerspeicher, 3 Etagen u. Kellerräume, sofort oder später zu vermiethen. Näheres bei
Robert Plötz,
Leipzigerstraße 17.

Pferdestall event. **Niederlage** sofort zu verm. Wucherertr. 50 (alt 36).

Werkstatt zu 40 Thlr. sof. od. 1. April zu beziehen.
Dachritzgasse 11.

Größere Werkstelle,
passend für kleinere Maschinenfabrik oder Schlosserei 2c., 1. April zu verm. Näheres **Meckelstr. 14, p.**

Eine Werkstelle
mit Holzboden, passend für Tischler, Glaser 2c., 1. April zu vermiethen **Meckelstraße 14, part.**

Werkstätte und **Lagerraum** für Tischler oder Glaser zu vermiethen **Marienstraße 5 (neue Nr. 1).**

Schmeerstr. 35/36 (22), am Markt, für **Agenten** passend,
— fl. helles Comptoir —
2 Räume à **100 Mk. sofort** zu verm.

Magdeburgerstr. 3, früh. 1b,
herrschaftliche III. Etage, 7 Zimmer und Zubehör, p. 1. April zu vermiethen. Näh. bei
Robert Plötz,
Leipzigerstraße 17.

Charlottenstr. 19
ist die erste Etage, 3 St., 2 K., Küche u. Zubehör per 1. April zu vermiethen.

Wohn. 65 Thlr. 1. April Streiberstr. 21.

Landwehrstraße 21
freundliche Wohnung zu vermiethen.

Lessingstraße 34
ist die **I. Etage,** 5 Zimmer, Kam., K. nebst Zubehör 1. April 1893 zu vermiethen. Preis 580 Mark.

Gesunde Wohnung (Sonnenseite), 2 gr. Stuben, 2 K., 1 Speisek., Keller, 1 Mädchenk., 1 Bodenk., Preis 400 ℳ. Nähe des Personenbahnhof, zu beziehen gleich oder zum 1. April
Freiimfelderstraße Nr. 4.

Böllbergerweg 11 sind **Wohn.** v. 48—80 Thlr. sof. oder später zu beziehen. Näheres daselbst parterre.

Streiberstr. 2 verm. Logis zu 80 u. 85 Thlr. Näh. part. links.

Wohnung für 180 Mk. Anbalterstr. 6.

Getheilte III. Etage vermiethet **Krukenbergstraße 8, part.**

Wohnung zu 65 Thlr. zu verm. **Mühlberg 3** (früher 1a.)

Halbe Etage, Preis 300 Mark, 1 April zu vermiethen
Forsterstraße 22.

Forsterstr. 34
eine Wohn. v. 2 St., K., K., 90 Thlr. 1. April zu verm. Näh. Meckelstr. 14, p.

Meckelstr. 14
eine **Wohnung** v. 3 St., 3 K., K. 2c., mit Gartenbenutzung, 1. April zu verm.

Streiberstr. 39
sind **2 Wohnungen** 1. April à 80 Thlr. zu vermiethen.

Wohnung in der **Streiberstraße** von 3 St., 2 K., K. u. Zub. f. 400 ℳ 1. April zu vermiethen Näheres **Meckelstraße 14, part.**

Merseburgerstr. 147 (früher 30)
einige Wohnungen im Preise von 100—300 Mark per 1. April 1893 **zu vermiethen.**

Geiststraße 17
herrsch. einger. **2. Etage** im Ganzen oder getheilt sofort oder später zu verm. Näheres **Geiststraße 52,** Laden.

Hofwohnung,
75 Thlr., sofort oder später beziehbar **Mühlweg 35 (früher 30).**

Wohnung, 55 Thlr., vorn heraus, zu vermiethen **Gr. Ulrichstraße 56.**

Wohnung mit Gartenbenutzung, Preis 450 Mark, zum 1. April
Mühlweg 31.

2. halbe Etage
1. April zu beziehen. Preis 430 M.
H. Eisentraut, Meckelstr. 24.

Wettinerstraße 33
herrschaftl. Parterre-Wohnung, 850 Mk., p. 1. April cr. zu vermiethen. Besicht. von 10—12 Uhr.

Berlinerstraße 28
halbe I. Etage (4 Stuben, Küche u. Zubehör zum 1. April cr. zu beziehen.

Wohnung für 180 Mk. 1. April zu beziehen **Herrenstr. 23.**

I. Etage, getheilt oder im Ganzen, per 1. April zu verm. **Meckelstr. 8.**

Dryanderstraße 2
part. **1 Wohn.,** 2 St., K., K. u. Zub., ev. mit gr. Saal, passend zu Comtor, Niederlage oder Werkstatt,
3 Tr.: 3 St., K., K. u. Zub., sofort billig zu vermiethen. Näheres bei **E. Karsch, Dryanderstr. 27.**

III. Etage, 2 Stuben, Kamm., Küche u. Zub., **für 85 Thlr.** Stallungen resp. Werkstätte oder Niederlagen sof. zu verm. Näheres **Lessingstr. 5, p.,** bei **Koeppe.**

Drei frdl. Hofwohnungen von 46—60 Thlr. **Blücherstraße 15** per 1. April zu vermiethen. Näheres bei Herrn **Meissner** daselbst und **Dryanderstraße 20, II. r.**

Frdl. Wohnungen von 36—80 Thlr. zu beziehen **Ludwigstraße 20.**

In ruh. Hause St., K., K. u. Zub. an ält. Dame od. einz. L. Charlottenstr. 23.

Eine Wohnung, Stube, K. und Küche, ist zum 1. April zu vermiethen Harz 50, 1 Tr.

Am Kirchthor 26

ist die **halbe III. Etage** zu verm.

Kl. Sandberg 5 (4) 1. Etage, 2 St., K., K. u. Zubeh. p. 1/4. 93 zu vermiethen.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18930204077/fragment/page=0002

Merseburgerstraße 158 (41)

Stallungen, Böden, gr. Niederl. und gewölbte Kellereien, Contore, zu jedem gr. Geschäft geeignet, auch getheilt, zum 1/4. 93 zu vermiethen,

1 Wohnung, 5 große Zimmer, Küche und Zubehör, preiswerth zu vermiethen **Friesenstraße 20.**

Kleine Wohnungen

zu 150—220 Mark, sowie **schöne Lagerkeller für Wein Albrechtstr. 24 (3).**

Herrschaftl. Beletage.

Alte Promenade 11 ist die herrschaftliche Beletage, neu renovirt, mit Bade- und Gaseinrichtung zu vermiethen. Näheres daselbst beim Besitzer **Ed. Engler.**

Raffineriestraße 1

Wohn., 2 St., K., K. u. Zub. f. 240 M. zu verm. Näheres part. daselbst.

Schillerstr. 23c (neue Nr. 36) sind sofort oder später **4 schöne Wohnungen** im Preise von Mk. 300 bis Mk 450, sowie ein **Pferdestall** mit Wagenremise u. **große Werkstallräume** billig zu vermiethen. Näheres Burgstraße 26 im Comptoir.

Magdeburgerstr. 10 (alt 5)

Nähe der Bahn, **hochherrschaftliche Wohnung** in der I. Etage, 4 Zimmer, 3 Kammern, Bad u. s. w. per 1. April zu vermiethen. Besichtigung 10—12. Zu erfragen parterre.

Albrechtstr. 41 (fr. 16a)

große herrschaftl. Beletage mit Garten per 1. April zu verm.

Friedrichstr. 34, am Mühlwege, herrschaftl. **II. Etage** mit 5 Z., 3 K., Küche, Zub., Balkon u. Garten, 850 M. per 1. April 93 zu verm. Besicht. 10—1 Uhr.

Georgstraße 2

Hochparterre für 300 Mark zu vermiethen. **W. Titze.**

Abhaltirte Marienstraße

herrschaftliche Wohnungen,

I. u. II. Etage, im Preise von 900 und 1000 Mk. zu verm. Näheres bei **S. Löwendahl, Marienstr. 22.**

Moritzzwinger Nr. 17 (13)

Postamt III.

freundl. a. d. neuen **Promenade** Nähe **Waisenhaus** geleg. herrsch. **II. Et. à 400 M.** p. 1/4. z. verm. Näheres **Rannischestraße 11, I.**

Magdeburgerstr. 31, I.

zu vermiethen eine **Wohnung,** Stube, Kammer, Küche f. 150 M., Ostern zu beziehen. Näheres **Magdeburgerstraße 32, p.**

Brandenburgerstr. 4 eine Wohn. für 350 Mk., 2 St., 2 K., Küche nebst Zub., eine Wohnung für 240 Mk., 2 St., 1 K., Küche nebst Zub., zu vermiethen.

Wörmlitzerstr. 93

I. Etage, 4 Stuben, 1 Kamm., Küche u. Zubehör, zu vermiethen. Besichtig. durch den **Hausmann.** Näheres bei **Fr. Kuhnt, Steinweg 42.**

Magdeburgerstr. 31, III.

eine **Wohnung,** 2 St., 1 K. u. Zubehör, für 210 Mk. Ostern zu beziehen. Näheres **Magdeburgerstraße 32, p.**

Albrechtstr. 8 (alte 25) III, Eckhaus Friedrichsplatz, welches selbst bewohne, frdl. Wohn., St., 2 K., K., Corridorverschl., Wasserl. rc., **200 Mk.,** 1/4. zu **verm.** Banquier **Haassengier.**

Schillerstraße 46

ist eine **hochherrschaftliche Wohnung,** I. Etage, mit 8 heizb. Zim. nebst Zubehör sof. zu vermiethen u. 1. April 1893 zu beziehen. Desgl. ist ein **Pferdestall,** passend für 2 bis 3 Pferde, zu vermiethen.

Eine Wohnung, 2 St., K. u. Zubehör, 3 Treppen, für 270 Mark zum 1. April zu beziehen **Am Güterbahnhof 3.**

2. Etage, 4 St., K. u. Zub., Preis 425 M., sof. od. spät. zu vm. Zwingerstr. 9.

Wörmlitzerstraße 107

frdl. Wohnung, II. Etg., 3 gr. St., Küche u. Zubehör, 1. April cr. **frdl. Wohnung** III. Etg., 3 gr. St., Kammer, Küche u. Zubehör, 1. April **zu vermiethen.**

Merseburgerstraße 13a

sind Familienlogis im Preise von 255, 300, 600 M. zu vermiethen. Näh. Merseburgerstr. 13a, I. p. bei **Täuber** oder Mansfelderstraße 37 im Contor.

Wuchererstraße 19d

herrsch. I. Et.: 5 St., 5 K., Küche nebst Zub., ev. **auch Gart., 1. April 1893** zu vermiethen. Näheres im Laden.

Im Hause **Mansfelderstraße 4** ist zu vermiethen:
eine Wohnung II. Etage, Preis 300 Mark jährl., 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Bodenkammer, Kellergelaß rc. Zu erfragen beim **Rechtsanwalt Suchsland,** Gr. Steinstraße 9, I.

2. Etage, best. aus 7 heizb. Zimmern, Salon, 4 Kammern, Küche, Keller rc., Bade-Einrichtung und Glas-Veranda, 1. April d. J. preiswerth zu vermiethen **Königstraße 19** (20a).

Alter Markt 18 II.

4 Stub., Kamm., Speisek., große Küche rc. sofort oder 1. April zu vermiethen.

Frdl. Hofwohn. zu 180 u. 210 Mk. zu v., auch sof. z. b. Merseburgerstr. 158 (41).

Herrsch. einger. Wohnung: 2 St., K., K. u. Zub., 1. April zu vermiethen. Näheres **Friesenstr. I, I.**

Wohnung, 200 M., 1/4. Liebenauerstr. 6.

Dessau,

Mariannenstr. 18 b. Heine 2 frdl. Wohn. 1. April cr. zu beziehen. Park gegenüber.

Meckelstraße 5
II. Et., freundl. Hofwohnung, 2 Stuben, Kammer, Küche und Zubehör, zu vermiethen. Preis 80 Thaler.

Herrsch. III. Etage, 3 St., 2 K., K. u. Zub., an ruhige Miether 1. April zu vermiethen **Ihlandstr. 3, I. Et.**

Frdl. Wohn., St., 2 K., K. Kl. Rittergasse 2, I.

Familienwohnungen,

Stube, Kammer u. Küche, Keller, Stallung und Bodengelass, mit Garten u. Bad, für 105 bis 160 Mk. sofort oder später zu vermiethen. Auskunft zu jeder Zeit bei Insp. **Mauss,** Schmiedstrasse 2.

Germarstr. 2

5 St., 2 Kam., Garten sof. oder später.

Alter Markt 16

2 mal Stube, Kammer, Küche 1. April, 1 " " " sofort,
" Stube, Kammer sofort.

2 Wohnungen

zu 300 bis 180 Mark 1. April zu vermiethen **Friis-Reuterstr. 5.**

Albrechtstraße 16b

I. Etage, 6 Zimmer, Küche, Mädchen-, Speisekammer u. Zub., per 1. April zu verm., ev. Pferdestall rc. 900 Mk p. a.

Nahe der Bahn Dorotheenstr. 10

ist eine **herrschaftl. Wohnung,** 4 St., 1 K., K. u. Zub. jetzt zu vermiethen und 1. April 1893 zu beziehen. Zu erfragen parterre.

Meckelstraße 7

geth. I. Et. sofort od. 1. April 93 zu verm.

Zwei Wohnungen, 90 u. 85 Thlr., sofort oder später **An der Schwemme 5, part.**

Alte Nr. 45 **Wuchererstraße** Neue Nr. 62
Wohnungen zu 285 Mark,
eine Wohnung zu 160 Mark,
eine Stube zu 80 Mark.

Die erste Etage, 5 St., 2 K., K. u. Zub., neu renovirt, im ganzen oder getheilt zu vermiethen **Henriettenstraße 39.**

Steinweg 25, I.

Wohnungen im Preise von 310 bis 550 Mark zu vermiethen. **W. Lucke.**

Frdl. Wohnung, 2 St., K., Küche u. Zub., Entree **Beesenerstraße 3.**

Wohnung für 100 Thaler zu vermiethen Charlottenstraße 9.

Eine Wohn. zu 40 Thlr. an einz. Leute zu vermiethen Harz 14, I.

Wohnung 76 Thlr. 1. April zu vermiethen **Wuchererstr. 15.**

Zwingerstr. 20 II. Etage geth. oder im Ganz. für 420 u. 400 M. zu verm. Näh. **Königstr. 11** 1 Tr.

Wohnungen für 45 Thlr. auch Lagerräume zur Fabrikanlage und Pferdeställe zu verm. **Thorstr. 31.** Näheres beim Hausmann.

Frdl. Wohnung I. Et., 95 Thlr. Dryanderstr. 27.

Wohnungen

zu 108 und 114 M. sofort oder 1. April zu vermiethen.
Giebichenstein, Adolfstr. 3.

Schillerstraße 46

ist eine **hochherrschaftliche Wohnung,** 1. Etage, mit 8 heizbaren Z. nebst Zubehör, sowie Badezimmer und Wassercloset, sofort zu vermiethen und 1. April 1893 zu beziehen. Preis 1000 Mark. Desgl. ist ein **Pferdestall,** passend für 2 bis 3 Pferde, mit zu vermiethen.

Schmeerstr. 35/36 (22) II. Wohn. versetzungsh. **1./4. à 56 Thlr.** zu verm.

2 Stuben, Kamm., Küche u. Zub. zu vermiethen **Laurentiusstraße 5.**

Frdl. Wohn. im Vorderhause, St. 2 K. Küche ist für 55 Thlr. sofort od. später an einzelne Leute zu verm. **Steg 15.**

Eine **Wohnung** im Preise von 240 M. ist an ruhige Leute zu vermiethen **Kleine Steinstraße 1.**

Lindenstr. 75 freundl. Wohnung für 180 M. z. 1./4. zu verm. Näheres daselbst b. Hoffschmidt.

Kl. Wohnung an einz. Leute sofort od. später, 35 Thlr. **Gr. Schlosig. 3.**

Frdl. Wohnung 3 St. 2 K. K. nebst Zub. zum Abvermieth. sehr geeignet, 470 M., zum 1. Apr. zu beziehen **Mühlberg 12.**

St. K. K. Spk. b. z. v. Zapfenstr. 21.

St. K. K. u. Zub. 1. April zu vermiethen **Böllbergerweg 8.**

Frdl. Whg. m. verschl. Entrée, 56 Thlr., sof. od. sp. zu bez. Liebenauerstr. 161, I.

Einige Whgn., St., K., K. m. Zub., Pr. 53, 52, 40 Thlr., 1. Apr. z. bez. Ludwigstr. 26 i. Lad.

Wohng., 2 St., K., K. Mittelstr. 17.

2 St., 2 K., K. nebst Zubehör billig zu verm. **Brunostraße 14,** früher 12

St., 2 K., K., 3. 52 Thlr. Moritzkirchh. 12.

Eine freundliche Wohnung: 2 St., gr. Kammer, Küche (mit u. ohne Werkstelle) kann sofort vermiethet und baldigst bezogen werden. Näher. i. **Pellikan, Steinweg 52.**

2 St. K. K. Entr. 65 Thlr. Zwingerstr. 17, II.

Schillerstraße 40

ar. frdl. Hofwohn., 2 St., 2 Kam., Küche im Preise von 75 Thlr. sofort oder 1. April an anst. Leute zu verm. Daselbst noch 2 Wohnungen zu 60 u. 55 Thlr. zu vermiethen.

Gesucht sofort Part.-Niederlage im Hofe mit Stall für ein Pferd u. ev. **Wohnung** von 5 Piecen. Gefl. Offerten unter **D. 692** durch die Expedition dieser Zeitung.

Wohnung, 2 Stuben, Kammer, Küche nebst Zub., sofort, spät. 15. März, **zu miethen gesucht.** Nähe Königsviertel. Offerten unter **D. 670** an die Exped. d. Ztg.

Zum 1. April suche in der unteren Leipzigerstr. **Laden** (m. Beigelaß ev. gr. Wohnung. **A. Beeck,** Eilenburg.

Gut möbl. Zimmer

gesucht, möglichst parterre und bei einzelner Frau. Dasselbe braucht nicht nach der Straße zu liegen (da größtentheils auf Reisen), muß jedoch bequem liegen u. völlig ungenirt sein. Offerten mit Preis- und sonstigen Angaben unter **T. 683** an die Expedition d. Ztg.

Kl. möbl. Part.-Stube pr. 15. Febr. zu verm. Parkstr. 2, Nähe der Bahn.

Dompl. 8, II.

geräumige, behagl. möbl., überaus hell. Vorderzimmer als gemüthl. Wohnung od. Schlafst. von anst. Persönlichk. zu bez.

Eleg. möbl. Wohn. Jägerplatz 7.

Frdl. möbl. Zimmer sofort oder 15. Febr. zu verm. **kl. Ulrichstr. 28,** II.

Möbl. Z. m. Kab. Näh. Poststr. 12, Eckl.

Möbl. Stube mit K. u. Klavier für 1 Herrn pr. Mon. 15 Mark, für 2 Herren 24 Mk., sof. zu beziehen Kl. Ulrichstr. 35, I.

Möbl. Zim. z. verm. Dryanderstr. 33, p. r.

F. möbl. Zimm. verm. Parkstr. 20, II.

Kl. Klausstr. 18, 1 Tr. gut möbl. Zimmer zu vermiethen. Auch finden einige Herren kräftigen Mittagstisch.

Fein möbl. Zimmer mit Schreibtisch zu vermiethen Augustastr. 3, part.

Frdl. möbl. Zimmer u. Kabinet Kapellengasse 6, II, vis-à-vis Stadttheater.

Frdl. möbl. St. u. K. z. v. Augustastr. 1, I.

Frdl. möbl. Zimmer Gr. Ulrichstr. 61, II.

Möbl. Stube Streiberstr. 18, (neu) III.

Fein möbl. Zimmer **Mittelstraße 20.**

Möbl. Schlafst. offen **Mittelstr. 20.**

J. Mann f. frdl. Logis. Lindenstr. 63, II l.

Möbl. Stübchen zu bez. Moritzkirchh. 12.

Möbl. Zimmer, m. d. Bahn, verm. **Streiberstr. 38, I. r.**

Mittelwohner in ein möbl. Zimmer ges. Zu erfr. **Landwehrstr. 14** i. Kaust.

Möbl. St. f. 1 od. 2 H. Gr. Brauhausg. 23.

Frdl. möbl. Zimm. verm. Gr. Ulrichstr. 19, II.

Frdl. möbl. Zimm. Auf Wunsch m. Kabinet u. voll. Pens. Kuhgasse 10, II r.

Frdl. möbl. Zimmer sofort zu vermiethen Schmeerstr. 19, Laden r.

Möbl. Zimmer Steinweg 33.

Fdl. möbl. Z. Merseburgerstr. 20, III.

Fdl. mbl. Z. Auf Wunsch m. Kab. u. voll. Pension. Kuhgasse 10, II. r.

Fein möbl. Wohnung sof. z. verm. Alte Promenade 22, I.

Frdl. möbl. Zimmer billig zu vermiethen **Kuhgasse 10 part.**

F. möbl. Zimm. v. Dryanderstr. 19 fr. 2 v.

Anständige gemüthliche Schlafstelle **Landwehrstr. 14,** Fr. Richter.

Anst. Schlafst. f. H. Thurmstr. 1, II r.

Schöne heizb. Schlafst. Kl. Ulrichstr. 16 I.

Anst. Schlafstelle Parkstr. 16 p. l.

Anst. Schlafst. f. H., Alt. Markt 16, I.

Anst. Schlafst. verm. Martinsgasse 21, II.

Frdl. St. als Schlafst. f. 1 od. 2 H., Martinsgasse 21, H. I. l.

Logis u. Kost. Kl. Sandberg 9.

Möbl. Schlafstelle vermiethet **Unhalterstraße 9b, II.**

Anst. Schlafstelle sof. Gr. Berlin 14, I.

Anst. Schlafst. offen Bärgasse 4 (a. Markt).

Anst. Schlafstelle Martinsgasse 22, I. r.

Anst. Schlafstelle Landwehrstr. 14, 3 Tr.

Möbl. Schlafstelle offen Mittelstr. 20.

Möbl. Schlafst. Tannberg Gr. Ulrichstr. 19.

Schlafst. f. anst. H. o. Mädch Bölberg 3, II. l.

Zu Ostern können wieder z. Mädchen als liebe Glieder unserer Familie in unserer seit 20 Jahren bestehenden **Familien-Pension** aufgenommen werden, zur gründl. Ausbildung in Sprachen und Wissenschaften, zur Erlernung aller Handarbeiten, des Haushaltes und der geselligen Formen. Es leben nur für ihre Pfleglinge verw. Pastor **Fritzsche** u. **Töchter, Halle, Thorstraße 33.**

Das bekannt gut empfohlene

Knaben-Pensionat

v. **Rich. Bailleau** in **Cöthen** (Anh.) kann bei baldiger Anmeldung zu Ostern noch einige auswärt. Schüler aufnehmen.

Junge Kaufleute, Lernende, aus guter Familie **finden gute Pension** Leipzigerstr. 73, fr. 71, II. **M. Koch.**

Pension für 400 Mark

f. **junge Mädchen** z. häusl., geselligen Forthilfe, auf d. **Lande in Thüringen,** Nähe der Bahn. — **Empf. d. Eltern von Pens.** — Off. sub **V. J. 839 „Invalidendank" Leipzig** erb.

Pension.

In meinem Pensionate **Wuchererstraße 27** finden 1. April wieder **2 kleinere Schüler** frdl. Aufnahme. Director Familienanschluß. Regelm. Arbeitsstunden unter spec. Beaufsicht. meines Sohnes. Mäß. Pensionspreis. **Pastorin Burdach.**

Schüler finden **gute Pension Alter Markt 25, I.**

Pension.

Zwei Knaben von 9—12 Jahren finden zu Ostern wieder Aufnahme in einem Pfarrhause bei Weißenfels zur sichern und schnellen Vorbereitung für die Unterklassen des Gymnasiums oder der Realschule. Auskunft ertheilt Herr Landessekretär **Günther** zu **Merseburg,** Unterkaltenburg 59.

2 bis 3 junge Mädchen oder Schülerinnen, welche die höhere Töchterschule besuchen wollen, finden in gesund gelegener Villa liebevolle Aufnahme. Gründliche Anleitung im Haushalt und Unterricht in Handarbeiten. Frau Preusser, Zeitz, Brückenweg 3.

Ein Gärtner verh. 1 K. 29 Jahr alt, theoretisch ausgebild. mit vorz. Zeugn. such. z. 1. März bei einer Herrsch. od. Rittergut passende Stell. Auf Wunsch persönl. Vorst. Gef. Offerten erb. **B. Leonhardt,** Halle, Reilstr. 4.

Zwei Schuhmacher gesucht Kl. Ulrichstr. 12.

Junger Mann,

20 Jahre alt, welcher am 1. April cr. seine Lehrzeit in einem größeren Destillationsgeschäft beendet, sucht anderweitig Stellung als **Reisender** oder **Comtoirist.** Gefl. Offerten unter **X. 687** in der Exped. d. Ztg. erbeten.

Hofmeister-Gesuch.

Am 1. April cr. ist auf dem unterzeichneten Rittergute die Stelle eines **zweiten Hofmeisters** neu zu besetzen. Meldungen und Zeugnißabschriften sind zu richten an das **Rittergut Rodamenschel** bei Camburg a. Saale.

Ein **Schmied,** 32 Jahre alt, sucht Stellung, auch als Maschinen- oder Kesselwärter, selbiger ist auch im Stande etwaige Reparaturen auszuführen. Off. unter **M. 678** in der Exp. d. Ztg. erb.

Brauchbare Knechte

für **sofortigen Antritt** empfiehlt Inspektor **Reinboth, Breslau,** Schweidnitzerstraße 9.

Ein **unverheiratheter, zuverläss. und brauchbarer Kutscher** kann sich melden unter **H. 652** in der Expedition dieser Zeitung.

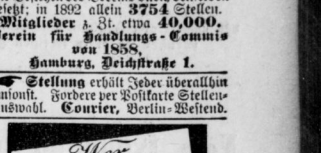
Kostenfreie Stellen-Vermittelung.

Wir empfehlen **den Herren Chefs** bei eintretenden Vakanzen unsere **gutempfohlenen** stellensuchenden Mitglieder. Am **22. November d. J.** wurde die

42,000ste Stelle

seit Bestehen des Vereins durch denselben besetzt; in 1892 allein **3754** Stellen. **Mitglieder** z. Zt. etwa **40,000. Verein für Handlungs-Commis von 1858, Hamburg, Deichstraße 1.**

Stellung erhält Jeder überallhin umsonst. Fordere per Postkarte Stellen-Auswahl. **Courier,** Berlin-Westend.



Reisende

für den Verkauf landwirthsch. Maschinen engag. **B. Schmidt,** Lützenerstr. 2, früher Merseburgerstraße 17.

Eine leistungsfähige Butterbrod- und Margarine-Großhandlung sucht für sofort einen tüchtigen

Vertreter,

welcher in Bäckereien und Materialwaaren-Handlungen gut eingeführt ist. Gefl. Offerten u. **A. 100** hauptpostlagernd **Leipzig** erbeten.

Ein Deutscher sucht

Agenturen leistungsfähiger Fabrikanten

für Manchester u. Nord-England für Platzverbrauch u. Export nach Amerika, Afrika, Indien rc. Feinste Referenzen u. Connection. Adresse: Mr. A. Rottmayer, 28 Cooper St. Manchester.

Für ein erstes leistungsf. Haus in **Nizza,** garant. reine **Olivenöle, Untergant** gesucht. Offerten erb. an **A. Hirschfeld, Leipzig,** Alexanderstr. 31.

Hohe Provision!

Für neue, bewährte **Antikefielstein-Masse, consistentes Maschinenfett, Hartgusspolirstäbe** und **andere Artikel** werd. für **hiesigen Platz** und **Umgebung passender Vertreter bei hoher Provision gesucht.**

Herren, welche in **Fabriken rc.** eingeführt sind, erhalten den Vorzug. — Adr. unter **W. L. 009 „Invalidendank" Leipzig** erbeten.

Zur **Uebernahme** eines älteren bei eingeführten **Berliner Bankhauses,** mit solider fester Kundschaft, wird von dem Disponenten desselben ein

Commanditist oder Theilhaber

mit ca. M. 200,000
Einlage ges. Gefl. Off. unt. **206. P.** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

5 jüngere Verwalter,

300—500 Mk. Gehalt, **3 Volontaire, Verwalter, Oec.-Lehrlinge** und einige **Wirthschaftsamtsells** erhalten angenehme Stellung durch den **Landwirthsch. Beamten-Verein, Halle a/S.,** Magdeburgerstr. 4.

Ein **junger Mann,** 20 Jahre alt, welcher in einem Futtermittel-, Sämereien- und chem. Düngemittel-Geschäft gelernt und zur Zeit in einem Materialwaaren-Geschäft thätig ist, wünscht sich, gestützt auf pr. Zeugnisse, per 1. April zu verändern.

Gefl. Offerten unter **D. 100 postl. Sondershausen.**

Pens. Beamter (gew. Techniker), in Calculationsarbeiten sowie Lohnrechnungen seit Jahren beschäftigt, **sucht Beschäftigung.** Gefl. Offerten sub **F. 694** befördert die Exped. d. Ztg.

Im **Dampfpumpenbau** erfahrener

Techniker

für Zeichnenbüreau gesucht. Offerten; bisherige Thätigkeit, Gehaltsansprüche unter **178 L.** an die Exped. d. Ztg.

Ein tücht., nicht zu junger **Conditorgehülfe,** der auch in **Brot- u. Weißbäckerei** bew. ist, wird sof. bei gutem Lohne auf dauernde Stellung ges. durch **Fr. Reinicke,** Aisleben a/S., Ritscherstr. 5.

Aelteren Sattlergesellen sucht L. Brode, Sattlermstr., **Königstr. 17.**

Bildhauerlehrling sucht **H. Hühn, Wuchererstraße 19.**

Einen Lehrling sucht zu Ostern L. Lehmann, Schuhmachermeister, **Martinsberg 5.**

Einen anst. Lehrling sucht Emil Karsch, Klempnermstr. **Dryanderstr. 27.**

Lehrling

sucht **Chr. Franke,** Schuhmachermstr., Schmeerstraße 3.

Glaserlehrling gesucht von **G. Heinrichshofen,** Barfüßerstr. 12

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18930204077/fragment/page=0003

Eduard Graf aus Prag, Böhmen, Halle a. S., Markt 13, Marienhaus.

Grösstes Special-Geschäft am Platze.

Bettfedern in nur streng reeller, reiner Waare, à Pfd. v. 60 ₰ an bis zu den feinsten schneeweißen Halbdaunen à Pfd. 2,80 ℳ bis 3,50 ℳ

Fertige Betten in großer Auswahl, mit garantirt neuen Federn gefüllt und federdichtem Inlett, à Gebett, Ober-, Unterbett und Kissen von 12 ℳ an bis zu den feinsten

Graue Daunen
von wunderbarer Füllkraft, genügen 3 Pfd. in ein großes Deckbett, à Pfd. 2,50, 2,80, 3 ℳ

Herrschaftsbetten
mit Daunen gefüllt und prima Leinen-Inlett von 35 ℳ bis 45 ℳ

Großes Lager in fertigen Inletts von feinstem Federleinen, Drell, Köper und Bett-Barchent, Bettbezügen, Bettlüchern, Strohsäcken, Bettstellen mit Matratzen zu sehr billigen Preisen.

Bei Einkauf von 50 Mark 2 vCt. Rabatt. Versand nach auswärts. Muster und Preisliste franco. Umtausch gestattet.

Die Subscription
auf

Nom. 18000000 Gulden Gold der Königlich Ungarischen 4% in Gold verzinsl. steuerfreien Staats-Renten-Anleihe

behufs **Umtausch** gegen die zur Convertirung bestimmte

5% Ungarische Nordostbahn-Gold-Anleihe von 1875,
6% Ungarische Nordostbahn-Betriebs-Goldanleihe von 1878,
5% Vereinigte Ungarische Eisenbahn-Prior.-Anleihe von 1876
(5% Gold-Investitions-Anleihe),
ferner auf

Nom. 1062,000,000 Kronen der Königlich Ungarischen steuerfreien 4% Staats-Renten-Anleihe vom Jahre 1892

behufs **Umtausch** gegen die zur Convertirung bestimmte

5% Ungarische Papierrente,
5% Ungarische Urbarial-Ablösungs-Obligationen,
5% Budapest-Fünfkirchener Eisenbahn-Actien,
5% Alföld-Fiumaner Eisenbahn-Actien,
5% Erste Siebenbürger Eisenbahn-Actien,
5% Donau-Drau Eisenbahn-Actien,
5% Erste Ungarisch-Galizische Eisenbahn-Actien,
5% Ungarische Westbahn-Actien,
5% Ungarische Westbahn-Prioritäts-Oblig. I. u. II. Em.,
5% Ungarische Nordostbahn-Prioritäts-Oblig. v. J. 1869

findet statt **von jetzt an** bis

Dienstag, den 7. Februar einschliesslich.

Die unterzeichneten Bankfirmen sind bereit, jede weitere Auskunft bezüglich der Umtausch-Modalitäten zu ertheilen, sowie **rechtzeitige** Anmeldungen zum Umtausch entgegen zu nehmen und **kostenfrei** zu vermitteln.

Halle a. S., den 25. Januar 1893.

Hermann Arnhold & Co., Bank-Commandit-Gesellschaft.
Hallescher Bankverein von Kulisch, Kaempf & Co.
H. F. Lehmann. Reinhold Steckner.

Einziges und
größtes Special-Geschäft emaill. Haushaltungs-Geschirre.

Großes Lager sämmtlicher emaill. Gegenstände für
Fleischer- u. Molkereien, Photographen ꝛc. ꝛc.
Complette Küchen-Einrichtungen resp. Ausstattungen
berechnen wir zu **Engrospreisen.**

Verkauf nach Gewicht,

dadurch 25 bis 33⅓% billiger als nach Stück.

Streng reelle Bedienung, feste Preise.

Erstes Geschäft: Leipzigerstraße 34 am Thurm. **Burghardt & Becher** Fernsprecher 722. Zweites Geschäft: Gr. Ulrichstraße 36 2. Haus v. d. Promenade.

Billigste Bezugsquelle von Brennmaterialien.

W. H. Loesch & Co., Halle a. S.

Engros Kohlen-Handlung Detail

Niederlage: **Güterbahnhof-Nordende, Schuppen Nr. 17.** Zufahrt: **Diemitzer Brücke.**
Comptoir und Musterlager: **Berlinerstr. 32 part.**
empfehlen als **Specialität:**

Ia. Westf. Anthracit-Kohle Nuss II
à Ctr. Mk. 1.75 frei Haus,
Ia. Westf. Schmiedekohle Nuss II
à Ctr. 1,12 frei Haus.
Ia. Luck. Briquettes B. & Co.,
anerkannt vorzüglichste Marke, à Ctr. 68 Pfg. frei Haus bei Abnahme von mindestens 15 Ctr.

Ferner: Böhm. Salon- und **Bäckerkohle**, Gascoake, Presssteine, Grude-Coaks und Plättkohlen.

Lieferung nur nach Gewicht. Controlle: Rathswage. Prompte Bedienung.
Auf Wunsch liefern wir jedes Quantum in plombirten Säcken, mit einem Netto-Centner ausgewogen.

Clavier-Unterricht
ertheilt
Hans Höhne, Kapellmeister, **Halle a/S., Sophienstr. 39, II.**

Neu!!
Elektrische Treppenbeleuchtung
mit Batterie, ohne Maschinen.

Diese Einrichtung ist ein Bedürfniß für jedes herrschaftliche Haus. Eine Anlage ist in meinem Geschäft in Betrieb zu sehen.
Prospekte und Kostenanschläge gratis.
Elektrische Lichtanlagen in jeder Größe.
Haustelegraphen und Telephons.
Lager aller in's Fach schlagender Artikel.

K. Rast
Sternstraße 10.

Einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum hält seine **reichhaltige Auswahl neuer feiner**
Herren- und Damen-Masken-Costume
bei solider Preisstellung bestens empfohlen
R. Gottschalck's
Masken- u. Theater-Garderoben-Verleih-Institut, Kl. Ulrichstraße 25.

Einem geehrten Publikum und meinen werthen Kunden hierdurch zur Kenntniss, dass ich durch unversch. Krankheit monate lang vollständig arbeitsunfähig war, jedoch aber jetzt wieder in meinem Geschäft thätig sein kann und kann deshalb sämmtliche Arbeiten nach wie vor wieder **gut** und **sauber** zu billigen Preisen pünktlich liefern.

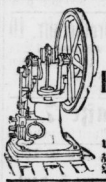
Gr. Schlossg. 14. **Otto Ulrich,** Gr. Schlossg. 14.
Werkstatt für Buchbinderei, Kartonnagen u. sämmtl. Galanterie-Arbeiten etc.

Chicago-Versicherungs-Verband
Agrippina,

See-, Fluss- und Landtransport-Versicherungs-Gesellschaft in Köln, Mitglied des genannten Verbandes, hält sich **unter solidarischer Mithaftung sämmtlicher Verbandsgesellschaften** den Besuchern **Amerika's** zur **Uebernahme von Versicherungen gegen die Gefahren von Unfällen aller Art für Reisen von und nach Nordamerika und während des Aufenthaltes daselbst bestens empfohlen.**

Näheres bei unsern Herren Vertretern und der
Direction in Köln: Rheingasse 6.
In **Halle a. S.** bei Herrn **Gustav Klincke,** Thorstrasse 1.

Gasmotorenfabrik W. Hees,
Magdeburg-Sudenburg.



Hees neuer Patent-Gasmotor, Modell 1890.
Ueber 3000 Exemplare meiner Construction im Betriebe.
Einfachste, solideste u. bewährte Construction. Geringster Gasverbrauch. Leichteste Inbetriebsetzung u. zuverlässigster Gang. Keine Wartung während des Betriebes. — Prospecte u. Zeugnisse auf Wunsch.

Mit dem heutigen Tage eröffne ich hier am Platze ein
Placirungs-Institut
für jeden Beruf nach hier und außerhalb und empfehle mich den geehrten Herrschaften sowie Stellensuchenden auf das Angelegenste. Hochachtungsvoll
Gr. Brauhausgasse 7, II. Hugo Liebau.

Wohlthat für deutsche Hausfrauen!
Kakao!

Damit Kakao nicht nur wie bisher als Heilmittel für Kranke, sondern als **tägliches Genußmittel** des Morgens und Abends auf jedem Familientische aufgetragen werden kann, verkaufe ich zu Fabrikpreisen, unter Garantie guter, reiner unverfälschter Waare, Kakao.

	Prima-Kakao	à Pfd. 2,20	
(Proben gratis)	**Medizinal-Kakao**	„ „ 1,90	also ⅓ billiger als in Ladengeschäften;
	Wirthschafts-Kakao	„ „ 1,60	
	Familien-Chokolade	„ „ 1,00	in 5- und 9½-Pfd.-Packeten.

Aufträge nach auswärts werden gegen Nachnahme unter Hinzufügung des Portos und 20 Pfg. Verpackungskosten pünktlichst ausgeführt.
Halle a/S., Schillerstraße 6,
W. Freyberg, Kakao-Niederlage u. Versand-Geschäft.

Gegen Cholera!

Die **Thatsache,** daß wirklich echter **Portwein,** mäßig genossen, bei den meisten Kranken und Gesunden äußerst belebend, **stärkend** und **erquickend** wirkt, veranlaßt mich, meine Portwein-Marke:
„Old Portwine"
prima, prima Waare
allen zu empfehlen, welche darauf bedacht sind, in heutiger Zeit solche spirituosen Getränke, für deren Reinheit und Echtheit keine Garantie vorliegt, als schädlich wirkend streng zu vermeiden und somit ihren Körper möglichst widerstandsfähig zu erhalten. Mein Portwein, direct von mir aus Oporto importirt, unter eigener Aufsicht abgezogen und vorzüglich abgelagert, wirkt daher, wie ärztlicherseits anerkannt, als vorzügliches Präservativmittel gegen alle leichteren Magenbeschwerden und Verdauungsstörungen, welche ernsteren Krankheiten vorangehen. Abgabe in versiegelten Kisten von 6 Flaschen nach auswärts **franco** à ℳ 2.50 pr. Flasche incl. Glas gegen Nachnahme.

Rich. Voigt, Bremen, Langenstr. 113.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18930204077/fragment/page=0004